



10. Symposium

Flussgebietsmanagement beim Wuppertalverband

Regionales Wasserwirtschaftsforum

- Technologietransfer
- Wasserrecht
- Dhünnkorridor, Modellprojekt Dhünn
- Wasserquintett Regionale 2010
- Kooperation Verbände – Kommunen
- Kanal
- Forschung

10. Symposium Flussgebietsmanagement – Regionales Wasserwirtschaftsforum

8. Mai 2007

9⁰⁰ Begrüßung, *Bürgermeisterin Silvia Kaut, Stadt Wuppertal*

9¹⁰ Begrüßung und Einführung, Claus-Jürgen Kaminski,
Vorsitzender Verbandsrat Wupperverband (WV),

9²⁰ Grußwort, *Hans-Josef Düwel, MUNLV*

9⁴⁰ Wupperwellen
Schülerinnen und Schüler betrachten die Wupper mit Musik, Technik und Kunst,
Präsentation der Geokompetenz einer Schülergruppe,
Schüler/innen der Erich-Fried-Gesamtschule, Wuppertal

10⁰⁰ Pressegespräch, Kaffeepause

Technologietransfer

10⁴⁰ Effizienzsteigerung durch die Steuerung gewässerrelevanter
Aktivitäten im Flussgebiet durch GIS
Bernd Wille, Vorstand des WV

11⁰⁰ Charakteristika des Verbandsmodells "Wupperverband"
Michaela Förster, WV

11¹⁰ Flussgebietsmanagement
Ein Element des nordrhein-westfälischen Technologietransfers
in der Wasserwirtschaft
Prof. Dr. Max Dohmann, Wasserwirtschaftsinitiative NRW

11³⁰ Wasserwirtschaftliche Entwicklung in Bulgarien, die
Übertragbarkeit anhand eines möglichen Pilotprojektes
Dr. Reiner Schütte, SVT Institut für Energie und Technik e.V., Bous

11⁵⁰ Diskussion

12⁰⁵ Prämierung von drei Diplomarbeiten

12²⁵ Mittagessen

Wasserrecht

13³⁰ Die Novelle des Landeswassergesetzes NRW
Dr. Sybille Pawlowski, MUNLV

13⁵⁰ Praktizierter Hochwasserschutz im Wupperverband
Reinhard Raschke, WV

14¹⁰ Aktuelle Entwicklungen auf dem Gebiet des Wasser- und
Wasserverbandsrechtes, *Georg Wulf, WV*

14³⁰ Diskussion

14⁴⁵ Kaffeepause

Dhünnkorridor und Modellprojekt Dhünn

15⁰⁰ Modellprojekt Dhünn – Stand der Umsetzung
Dr. Marlene Liebeskind, WV

15²⁰ Aktuelle Planungen des Partizipationsprozesses an der
Dhünn-Akteure, Ziele und Methoden
Dr. Sabine Möllenkamp, Karina Rasche, Institut für Umweltsystemforschung, Uni Osnabrück / Seecon Deutschland GmbH

15⁴⁰ Diskussion

16⁰⁰ Zusammenfassung und Schlusswort, *Bernd Wille*

16¹⁰ Ende der Veranstaltung

10. Symposium Flussgebietsmanagement – Regionales Wasserwirtschaftsforum

9. Mai 2007

Wasserquintett Regionale 2010

- 9⁰⁰ Begrüßung, *Bernd Wille*
- 9¹⁰ Wasserquintett – eine Region wächst zusammen und blickt nach vorne. *Andreas Schröder, Stadt Hückeswagen, Frank Herhaus, Bergische Agentur für Kulturlandschaft BAK*
- 9⁴⁰ Wasserwirtschaft und Raumplanung im Wasserquintett auf Basis von GIS, *Andreas Rondorf, WV*
- 10⁰⁰ Freizeitnutzung contra Wasserwirtschaft?
Jürgen Fries, WV
- 10²⁰ Wie weit sind wir im Wasserquintett vom "guten Zustand" entfernt? *Dr. Wilfried Scharf, WV*
- 10⁴⁰ Diskussion
10⁵⁵ Kaffeepause

Kooperation Verbände – Kommunen

- 11¹⁵ Rechtliche Betrachtung über die Kooperationsmöglichkeiten zwischen Kommunen und Verband, *Dr. Till Elgeti, Rechtsanwalt, Kanzlei Wolter und Hoppenberg, Hamm*
- 11³⁵ Zusammenarbeit zwischen Mitgliedern/Kommunen und dem WV aus Sicht des WV – Eine Zwischenbilanz, *Georg Wulf, WV*
- 11⁵⁵ Einzugsgebietsbezogenes Abwassermanagement
Kooperation zwischen Verband und Kommune
Dr. Bernd Wiebusch, WV
- 12¹⁵ Diskussion
12³⁰ Mittagessen

Kanal

- 13³⁰ Radargestütztes Hochwasser- und Regenmeldesystem beim Wupperverband, *Herbert Kisseler, WV*
- 13⁵⁰ Entwicklung der Fremdwasserthematik im Einzugsgebiet der Wupper, *Karl Böcker, WV*
- 14¹⁰ Stand der Zusammenarbeit zwischen Wupperverband und Kommunen bei der Indirekteinleiterüberwachung,
Birgit Bendt, WV
- 14³⁰ Diskussion
14⁴⁵ Kaffeepause

Forschung

- 15⁰⁵ Sensorweb – Internet der Sensoren
Dr. Ingo Simonis, Geospatial Research & Consulting
- 15²⁵ FuE-Vorhaben zu detaillierten Nachweisverfahren nach BWK-Merkblatt 3 am Beispiel des Morsbachs
Marc Scheibel, WV, Dr. Inka Hobus, WiW GmbH
- 15⁴⁵ Diskussion
- 16⁰⁰ Zusammenfassung und Schlusswort, *Bernd Wille*
16¹⁰ Ende der Veranstaltung

10 Jahre Symposium Flussgebietsmanagement beim Wupperverband





Vielen Dank

den Referentinnen und Referenten !!

den Teilnehmerinnen und Teilnehmern

Organisation: Frau Ebers
Frau Weyer
Frau Fischer
Frau Liebeskind
Herr Böcker

Technik: Herr Wagner
Herr Schäfer

Grafik: Frau Hedtfeld

Finanzierung: Die Mitglieder des WV